

Fremdsprachen für mehr Erfolg im Beruf

Ob als Kaufmann, Architekt oder Arzt – Fremdsprachen sind heute unabdingbar und spielen deshalb bei einer Bewerbung eine wesentliche Rolle.

(rps/jgombert) Das Beherrschen fremder Sprachen öffnet die Türen für jedes Kundengespräch mit dem Ausland, ermöglicht Projekte in anderen Ländern und hilft bei der Behandlung ausländischer Patienten. Das kann der Düssel-



Dr. Said Hilton, Dermatologe aus Düsseldorf

FOTO: PRIVAT

dorfer Dermatologe Dr. Said Hilton (42) nur bestätigen: „Bei der Einstellung ist es ein großes Plus, wenn die Bewerber sich auf Englisch unterhalten

können. Das Fachliche lernen sie sowieso bei der Arbeit, die Sprache nicht. Gerade in einer so internationalen Stadt wie Düsseldorf sind Sprachen sehr wichtig. Meine 42 Mitarbeiter beherrschen insgesamt 15 Sprachen, und das ist bei einem Patientengespräch von sehr großem Vorteil. Es gibt keine Verständigungsprobleme und der Patient fühlt sich gut aufgehoben.“

Auch die Berliner Architektin Anja Beecken (50) ist froh über jeden Mitarbeiter, der eine zusätzliche Fremdsprache beherrscht: „Um bei Aus-

schreibungen im Ausland mitzumachen, hilft es sehr, die Sprache zu verstehen und die Kultur des Landes zu kennen.“

Und die wird bei Sprachkursen, wie sie etwa das Düsseldorfer Institut Sprachcaffe anbietet, selbstverständlich im Unterricht mit vermittelt. Geschäftsführer Michael Rönitz (54): „Unsere Trainer sind ausschließlich Muttersprachler, die ihren Schülern auch die landestypischen Bräuche, Lebensanschauungen und die Mentalität ihres Landes erklären.“ So ist ein Sprachkurs eine gute Art der Weiterbildung.